

NEUE LANDSCHAFT

Fachzeitschrift für Garten-, Landschafts-, Spiel- und Sportplatzbau



Gebäudegrün

Fachvereinigung macht für mehr Dach- und Fassadenbegrünungen in den Städten mobil.

Bunte Firmengelände

Was gewerbliche Kunden dazu bringt, ihre Liegenschaften naturnah gestalten zu lassen.

Diebstahlrisiko

Wer haftet eigentlich dafür, wenn Geräte und Materialien auf Baustellen wegkommen?

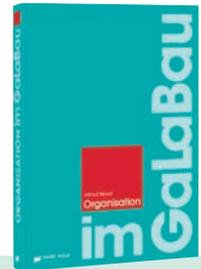


Formulare

für den GaLaBau

Organisation ist die Grundlage für wirtschaftlichen Erfolg!

Gründliche Organisation setzt voraus, dass alle Schritte, die zum Erfolg notwendig sind, konsequent und gewissenhaft vollzogen werden. Dazu zählt vorausschauendes Denken und das Planen von Einzelaufgaben oder von Aufgabenbündeln.



Das Buch zu den Formularen

Ausführlich werden hier die Organisationsmittel beschrieben, und durch ausgefüllte Beispiele wird angezeigt, wie man es macht. Dargestellt wird die Anwendung für die Bereiche: Kalkulation, Arbeitsvorbereitung, Berichte, Aufmaß, Abrechnung, Nachkalkulation.

Alfred Niesel
Organisation im GaLaBau
 127 Seiten, zahlreiche Musterbeispiele, fester Einband
 ISBN 978-3-87617-068-8
 Euro 25,-

Da jeder Betrieb immer wieder annähernd gleichartige Abläufe kennt, muss man die Abläufe schematisieren und Organisationsmittel einsetzen. Formblätter bzw. Formulare sind kostengünstig und von jedem Mitarbeiter problemlos anzuwenden.

Sie machen innerbetriebliche Vorgänge durchsichtig und nachvollziehbar. Sie zeigen Schwächen im System auf und weisen neue Wege.



Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne **MUSTERBLÄTTER** zu!

PREISLISTE

Best.-Nr.		10 Blocks je €	25 Blocks je €	50 Blocks je €	100 Blocks je €	Format	Blatt	zzgl. Durchschläge
01	Aufmaße der Baustelle	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	25	2
02	Massenzusammenstellung	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	25	2
03	Zusammenstellung der Anlagen zur Schlussabrechnung	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	25	1
04	Leistungsauswertung	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	50	
05	Sammelkarte	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	25	(Karton)
06	Lieferschein	4,05	3,80	3,70	3,50	DIN A5	25	2
07	Bautagebuch	5,45	5,20	5,10	4,95	DIN A4	25	2
08	Tagesbericht	5,45	5,20	5,10	4,95	DIN A4	25	2
09	Fahrzeug-Tagesbericht	4,10	3,80	3,70	3,60	DIN A5	25	2
10	Maschinen-Tagesbericht	4,10	3,80	3,70	3,60	DIN A5	25	2
11	Material- u. Maschinenanforderung	4,10	3,80	3,70	3,60	DIN A5	25	2
12	Rapportzettel	4,10	3,80	3,70	3,60	DIN A5	25	2
13	Stellenbeschreibung	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	25	1
14	Fahrz.-Masch.-Gerätekalkulation	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	50	
15	Baustelleneinrichtung	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	50	
16	Preis- und Massenermittlung	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	25	Sätze à 2 Bl.
17	Baustellenvorbesprechung	6,10	5,80	5,70	5,50	DIN A4	10	Sätze à 3 Bl.
18	Baustellenvorbesprech. GaLaBau	6,10	5,80	5,70	5,50	DIN A4	je 1 Durchschl.	
19	Niederschrift	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	25	1
20	Bauzeitenplan/Geräteeinsatzplan	5,40	5,15	5,05	4,90	DIN A4	50	
21	Stundennachweise	4,10	3,80	3,70	3,60	DIN A5	25	2

Firmeneindruck möglich:

Aufpreis je Block und Sorte
 ab 25 Blocks je € 5,20
 ab 50 Blocks je € 2,75
 ab 100 Blocks je € 1,65

Alle Preise zuzüglich
 Versandkosten und MwSt.

Jeweils farbiges
 Deckblatt
 und starke
 Pappunterlage

BESTELLUNGEN AN:

PATZER VERLAG · Postfach 33 04 55 · 14174 Berlin · Tel. (0 30) 89 59 03-56 · Fax (0 30) 89 59 03-17 · shop@patzerverlag.de



Liebe Leserinnen und Leser!

Das von Bundesumwelt- und Bauministerin Barbara Hendricks gemeinsam mit Landwirtschaftsminister Christian Schmidt vorgelegte „Grünbuch Stadtgrün“ hat die grüne Branche elektrisiert. Nur zwei Monate nach der Präsentation veröffentlicht die Fachvereinigung Bauwerksbegrünung (FBB) eine „Bundesweite Strategie Gebäudegrün“. Vom Stillstand bei der Dachbegrünung hat sie genug. Nur 5 bis 10 Prozent Gründächer bei den Neubausprojekten sind ihr zu wenig. Wir erläutern das Papier auf den Seiten 5 und 6.

Bei den Recherchen zum Gebäudegrün-Artikel sind wir auf einen bizarren Sachverhalt gestoßen. Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU), die traditionell die Arbeitnehmer im Garten- und Landschaftsbau vertritt, hat nicht nur die Charta „Zukunft Stadt und Grün“ unterzeichnet, sondern gehört auch zum Verbändebündnis Wohnungsbau, das kürzlich die Studie „Kostentreiber für den Wohnungsbau“ veröffentlicht hat. In der einen Broschüre wird für Anreize zur Dach- und Fassadenbegrünung geworben, in der anderen zählt Dachbegrünung zum ökologischen Ausgleich zu den Kostentreibern und bremst den Wohnungsbau. Die Gewerkschaft sollte sich überlegen, ob es wirklich gut ist,

überall mit dabei zu sein. Glaubwürdig ist es auf alle Fälle nicht.

Wer Kunden gewinnen will, muss verstehen, was sie bewegt. Bei Firmenkunden sind wir dem jetzt ein Stück näher gekommen. Franziska Mohaupt und Ria Müller vom Institut für ökologische Wirtschaftsforschung haben nachgefragt, was Unternehmen zur naturnahen Gestaltung des Firmengeländes bringt. Meist soll es als grüne Visitenkarte für ein nachhaltiges Geschäftsmodell dienen, manchmal gibt es einfach Lust auf Neues. Die Forscherinnen empfehlen auf den Seiten 25 bis 28 bei der Umgestaltung der Liegenschaften zunächst klein anzufangen und die Fläche später auszuweiten.

Immer öfter werden in Deutschland Baumaschinen und -geräte gestohlen. Rechtsanwalt Rainer Schilling empfiehlt deshalb, sie abends wieder mit in die Firma zu nehmen. Eine radikale Lösung. Aber zur Sicherung der Werte scheint das der preiswerteste Weg. Mehr steht auf Seite 48.

Ich wünsche Ihnen einen umsatzstarken Sommer. Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Christian Münter



25



29



32



41

Inhalt

August 2015

Titelbild

Auf der Bundesgartenschau 2015 betreiben die Landschaftsgärtner eine Lehrbaustelle. An fünfzehn Wochenenden hat sie auf dem Packhofgelände in Brandenburg/Havel geöffnet. 30 Azubis aus Brandenburg, Berlin und Sachsen-Anhalt bauen nach eigenen Plänen, erläutern den Besuchern ihren Beruf. Das Bild zeigt Victoria Wölk (r.) von der Potsdamer Garten Gestaltung GmbH aus Werder und Tobias Seidel von der Röder GmbH aus Potsdam bei der Arbeit.

Foto: Stefan Mingramm/FGL Berlin und Brandenburg

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegen Prospekte des folgenden Inserenten bei:
PATZER VERLAG GmbH & Co. KG, 14193 Berlin
Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

Themen

ab Seite 25

- Ria Müller und Franziska Mohaupt
Bunte Firmengelände 25
- Andreas Knittel, Andree Vornhagen
**Sicherheit für Baumaschinen
und mobile Arbeitsgeräte** 29
- Klaus W. König
Geklärt: Regenabfluss von Verkehrsflächen 32
- Wolfgang Werhausen
**Unternehmenskrisen sind normal, nur
der Umgang damit nicht** 38
- Marcel Robischon
Farne – die vergessenen Begleiter 41



5



24



53



59



60

Nachrichten und Aktuelles

ab Seite **5**

- FBB will Schwung in die Gebäudebegrünung bringen **5**
- BUGA Havelregion: Zur Halbzeit noch zu wenige Besucher **7**
- Landschaftsgärtner wollen Erbschaftssteuer-Reform korrigieren **8**

Forschung und Entwicklung

ab Seite **23**

- Klimasimulation unterstützt Städte bei Hitzeanpassung **23**
- FLL-Innenraumbegrünungsrichtlinien werden überarbeitet **24**

Unternehmensführung

ab Seite **48**

- Diebstahl von Baumaterial und Baugerät – Wer haftet? **48**
- New German Gardening: Das Waldgras aus Fernost **53**

Junge Landschaft

ab Seite **55**

- Der Regenwurm – Ein Nützlichling im Garten **55**
- Großraum Ruhr: 85 frischgebackene Landschaftsgärtner **59**

Maschinen, Stoffe, Verfahren

ab Seite **60**

- Kompaktbagger: Leistungsstark selbst auf engen Baustellen **60**
- Bewässerungssteuerung: Von unterwegs bis zu 42 Stationen regeln **61**
- Bodenverdichter kann vielfältig eingesetzt werden **61**
- Geschmiedete Schneidwerkzeuge für die Profi-Gartenpflege **62**
- Seilpyramiden und Kletternetze variieren in der Schwierigkeit **63**
- Vertikaler Garten auf der Terrasse **64**

Grüner Terminkalender

4

Der Kommentar

11

Ausgegraben

15

Personen im GaLaBau

22

Bücher

54

Stellenmarkt und Anzeigen

64

Vorschau, Impressum

69